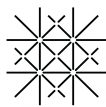




volks—
hochschule
beider basel



Universität
Basel

Sonntag, 4.12.2022, 15.00-17.00 h

DAS LEBEN DER PFLANZEN

Gibt es eine «pflanzliche Intelligenz»?

Pflanzen können erstaunliche Dinge: Sie verarbeiten Informationen, reagieren auf ihre Umwelt und interagieren miteinander. Wie machen sie das? Welche Erkenntnisse hat die Biologie über das Leben der Pflanzen? Und mit welchen Konzepten und Begriffen sollen solche Fähigkeiten und die Pflanzen selbst beschrieben werden: Ist es sinnvoll, von einer Intelligenz der Pflanzen oder von ihrer Seele zu sprechen? Geht es um Reaktionsketten oder um Gefühle? Soll die Andersheit der Pflanzen ins Recht gesetzt, die Einheit des Lebens betont, eine Vermenschlichung der Pflanzen vermieden werden?

Brigitte Hilmer, Prof.Dr., Philosophisches Seminar, Universität Basel

Florianne Koechlin, Biologin, Autorin

Jürg Stöcklin, Prof.em.Dr., Botanisches Institut, Universität Basel

Moderation: Katharina Bochsler, Dr., Wissenschaftsredaktorin, Radio SRF

Sonntag, 15.1.2023, 15.00-17.00 h

MÜNDIGE PATIENT*INNEN?

Partizipative Entscheidungsfindung im medizinischen Alltag

Patient*innen hatten lange Zeit wenig zu sagen. Wer in Behandlung war, fühlte sich nicht selten ausgeliefert und entmündigt. Mittlerweile geben Konzepte wie das «Shared Decision-Making» den Patient*innen eine zentrale Rolle in den Entscheidungsprozessen. Worum geht es da genau? Und wie weit her ist es mit der partizipativen Entscheidungsfindung? Das café scientifique diskutiert, wie sich die Kommunikation zwischen medizinischen Fachleuten und Patient*innen verändert, welche ethischen Fragen dabei auftauchen und wie die Kompetenz der Patient*innen gefördert werden kann.

Sabina Hunziker, Prof.Dr., Medizinische Kommunikation/Psychosomatik, Universitätsspital Basel

Michael Rost, Dr., Institut für Bio- und Medizinethik, Universität Basel

Christian E. Besimo, Prof.Dr., Systemische Kommunikation/Orale Medizin des Alterns, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel UZB

Moderation: Katharina Bochsler, Dr., Wissenschaftsredaktorin, Radio SRF

Sonntag 12.2.2023, 15.00-17.00 h

WAS IST GUTE MUSIK?

Mehr als eine Geschmacksfrage

Kaum jemand wird der Aussage widersprechen, dass es so etwas wie gute Musik gibt. Nicht so einfach zu beantworten ist aber die Frage, woran wir gute Musik erkennen und wie sie sich von schlechter Musik unterscheiden lässt. Ist das eine subjektive Angelegenheit («gefällt mir») oder lassen sich dafür Kriterien benennen? Wie viel liegt an der Musik selber und wie viel hängt von gesellschaftlichen Voraussetzungen ab? Und wie verändern sich die Kriterien im Lauf der Zeit und im Blick auf verschiedene Genres? Ein café scientifique über ästhetische Urteile und beglückende Hörerlebnisse.

Martin Schäfer, Dr., Musikjournalist, Kulturhistoriker

Hanna Verena Walsdorf, Prof.Dr., Musikwissenschaftliches Seminar, Universität Basel

Sylwia Zytynska, Musikerin, Musikpädagogin Musik-Akademie Basel, Neue Musik Rümelingen, Gare des Enfants, langjähriges Jury-Mitglied CH-Musikpreis

Moderation: Benjamin Herzog, Musikredaktor, Radio SRF2 Kultur

Pharmaziemuseum, Totengässlein 3, 4051 Basel

Eintritt: CHF 15.00, CHF 10.00 ermässigt

Anmeldung empfohlen (Platzzahl beschränkt), Tageskasse ab 14.30 h geöffnet

www.vhsbb.ch/cafe

Eine Veranstaltung der Volkshochschule beider Basel in Zusammenarbeit mit der Universität Basel

Volkshochschule beider Basel, Clarastrasse 12, 4058 Basel, 061 269 86 66, info@vhsbb.ch, www.vhsbb.ch